

## Was tun bei einem Stromausfall?

**Reut.** In der jüngsten Sitzung des Reuter Gemeinderats ging Bürgermeister Alois Alfranseder auf das Thema Risiko-Vorsorgeabsicherung ein. Im Landratsamt sei man erst vor Kurzem unterwiesen worden, was zu tun sei, wenn einmal längere Zeit der Strom ausfallen würde. Dort sei auch ein sehr umfangreiches Konzept erarbeitet worden, wie der Landkreis in den verschiedenen Situationen reagieren werde. In der Folge komme diese Aufgabe auch auf die Gemeinde Reut zu. Auch hier müsse sich die Gemeinde mit den Feuerwehren zusammensetzen, um nach den örtlichen Gegebenheiten zu erarbeiten, wie in dementsprechenden Situationen reagiert werden müsse und welche Anschaffungen dazu getätigt werden müssten. Nur so werde man in derartigen Situationen zukünftig schnell und richtig reagieren und helfen können.

In der Sitzung stellte Günter Pollerspöck noch die Frage, ob das Problem mit der Wendemöglichkeit für Schulbusse auf dem Kirchenplatz schon gelöst sei. Dazu erklärte Alois Alfranseder, dass im Gemeindebereich mehrere derartige Probleme bestehen, die in einer gemeinsamen Begehung mit der Polizei demnächst besprochen werden. – af